

## Netzwerk Nachhaltigkeit Wetter, Protokoll 24

Protokoll zum Treffen am Donnerstag, den 15.08.2024 von 19:00 bis 20:15

Treffen: Baptistengemeinde Grundschtötel

Teilnehmer:

- Birgit Geis, Kinderschutzbund, [geis@dksb-Wetter.de](mailto:geis@dksb-Wetter.de)
- Elisabeth Hämer, evkg Volmarstein, [E-Haemer@t-online.de](mailto:E-Haemer@t-online.de)
- Florian Hinkelmann, privat, [florian.hinkelmann@gmx.de](mailto:florian.hinkelmann@gmx.de)
- Niklas Kuhr, Stadt Wetter, [Niklas.Kuhr@stadt-wetter.de](mailto:Niklas.Kuhr@stadt-wetter.de)
- Beatrix Kurz, efg Grundschtötel, [Beatrix.kurz@onlinehome.de](mailto:Beatrix.kurz@onlinehome.de)
- Michael Reiffert, NABU, [michael.reiffert@gmail.com](mailto:michael.reiffert@gmail.com)
- Rolf Lothar Weber (A), LA21, [rolf.weber@posteo.de](mailto:rolf.weber@posteo.de)
- Anette Wienbrock, BUND, [hans-ulrich.wienbrock@arcor.de](mailto:hans-ulrich.wienbrock@arcor.de)

Heute nicht mit dabei:

- Wolfgang Arnold, Luthergemeinde, [info@prof-warnold.de](mailto:info@prof-warnold.de)
- Johann-Christian Grote, ERK Wetter-Freiheit, [grote@kirchenkreis-hagen.de](mailto:grote@kirchenkreis-hagen.de)
- Thomas Loth, efg Grundschtötel, [c-t-loth@t-online.de](mailto:c-t-loth@t-online.de)
- Wolfgang Krebs, efg Grundschtötel, [iw-krebs@online.de](mailto:iw-krebs@online.de)
- Dirk Lantelme, FEG Wetter, [dirk@lantelme.de](mailto:dirk@lantelme.de)
- Tanja Slotkowski, LA21, [tanja@kubel18.de](mailto:tanja@kubel18.de)
- Uwe Slotkowski, LA21, [info@netzwerk-nachhaltigkeit-wetter.de](mailto:info@netzwerk-nachhaltigkeit-wetter.de)
- Rolf Werner Weber (G), LA21, [rolfweb@t-online.de](mailto:rolfweb@t-online.de)
- Alina Wiczorek, Gundermann, [alina@gundermann-ev.de](mailto:alina@gundermann-ev.de)

Das Protokoll wird auf Wunsch der Teilnehmer per E-Mail versendet.

Abendordnung:

- 1 Aktionen 2024 / Öffentlichkeitsarbeit
- 2 Weiteres Vorgehen / Berichte aus den Arbeitsgruppen / Sonstiges

## 1 Aktionen 2024 / Öffentlichkeitsarbeit

Am **29.06.24** fand das Dorffest in Volmarstein statt. Rückblickend konnten alle an diesem Tage Anwesenden bestätigen, dass sich unsere Teilnahme gelohnt hat, es eine positive Resonanz der zahlreichen Standbesucher gab und wir Glück mit dem Wetter hatten.

Wir haben festgestellt, dass das große Zelt mit 4 Personen aufgebaut werden muss und es für unsere Zwecke dann bestens geeignet ist.

Die Fragen für das Glücksrad vom Allerwelthaus Hagen waren nicht kindgerecht gestaltet.. Frau Hämer hat sich deswegen entsprechend neue ausgedacht, die dann beim nächsten Einsatz gestellt werden können.. herzlichen Dank dafür!

Desweiteren hat Frau Hämer eine Unterlage für das Dominospiel erstellt, die es den Spielern erleichtert, die Anordnung der einzelnen Teile erfassen zu können, auch dafür besten Dank! Wenn das Spiel schneller gespielt werden soll, kann man so auch nur einzelne Teile herauslösen, während die anderen bereits an der richtigen Stelle positioniert sind.

Am **21.09.24** findet der Umweltmarkt statt.

Wir werden wieder das "Seifenblasenfahrrad" vorführen. Dieses steht derzeit bei Alina Wieczorek zuhause und sie bringt es am 21.09. mit. Alle benötigten Teile hat sie in eine Kiste gepackt und auch die versprochene Anleitung ist fertig. Sie würde uns aber auch im Bedarfsfall an dem Tag für den Aufbau unterstützend zur Seite stehen.

**WICHTIG:** Es muss noch ein 20-Zoll-Kinderfahrrad ausgeliehen werden (wer kommt an so eins dran??), weil das Fahrrad der Stadt scheinbar in einem nicht sehr brauchbaren Zustand ist, außerdem muss noch Seifenlauge gekauft werden (Birgits Befürchtung hat sich also leider bewahrheitet ;-))

Das Glücksrad vom Allerwelthaus bekommen wir diesmal leider nicht, weil dort zeitgleich eine Veranstaltung ist, wo es benötigt wird.

Zwei Tische und zwei Bänke sind bestellt und stehen uns an dem Tage zur Verfügung, desweiteren lagern im Stadtbetrieb das Spiel zur Herkunft von Lebensmitteln und die Aktionsutensilien (inkl. Holzscheiben) zur Selbsteinschätzung, wie nachhaltig man lebt → die dafür benötigten Ausdrucke bringt Rolf Lothar zwischenzeitlich zu Birgit. Niklas Kuhr wirft einen Blick in das Lager, ob wirklich alles verfügbar ist.

Anette hat noch das Dominospiel, das Banner, die Netzwerkvisitenkarten und ca. 50-70 Einkaufsratgeber zuhause und bringt diese am 21.09. rechtzeitig mit.

Beatrix kümmert sich um Apfelspalten als Belohnung für die Mitspieler unserer Angebote (machen wir auch ohne Glücksrad, oder??).

Niklas Kuhr erkundigt sich, welches System für die Essens- und Getränkeversorgung der Standbetreiber durch die Stadt Wetter angedacht ist.

Die Spätschicht kümmert sich um die Rückgabe bzw. Einlagerung der verwendeten Materialien.

### **Bisheriger Teilnahmestand:**

Frühschicht (9:30-14:00): Elisabeth Hämer, Florian Hinkelmann, Beatrix Kurz

Spätschicht (14:00-17:00 + Abbau: Thomas Loth, Anette Wienbrock

@Thomas: Ich hoffe, die Spätschicht passt Dir, ansonsten müssten wir da noch einmal umorganisieren. In dem Fall bitte einfach melden!

Hanchrist Grote, Rolf Lothar Weber und Rolf Werner Weber können erst kurzfristig entscheiden, ob sie dabei sein können, Michael Reiffert unterstützt uns bei Bedarf.

Am **28.09.24** findet der Esborner Bauernmarkt statt. Wir haben nun entschieden, für dieses Jahr abzusagen, da zwei Veranstaltungen an aufeinanderfolgenden Wochenenden unsere derzeitigen personellen Kapazitäten doch etwas übersteigen → Rolf Lothar kümmert sich um die Absage

## **2 Weiteres Vorgehen / Berichte aus den Arbeitsgruppen / Sonstiges**

Zur Arbeitsgruppe **Fair Trade Town** konnte Niklas Kuhr uns keine weiteren Entwicklungen vermelden → evtl. hat Hanchrist Grote noch Neuigkeiten, von denen wir nichts wissen?

Da wir voraussichtlich auf dem Umweltmarkt unsere letzten **Einkaufsratgeber** loswerden, sollten wir uns bei unserem nächsten Treffen über eine Neuauflage Gedanken machen. Hierfür ist die Arbeitsgruppe für neue Mitstreiter sowie konstruktive Anregungen offen.

Am 08.11.24 kochen wir wieder zusammen in der efg Grundschöttel. Bei unserem nächsten Treffen sollten wir schon wissen, wie wir das in diesem Jahr konkret durchführen möchten. Dann ist noch ausreichend Zeit für Besorgungen und sonstige Vorbereitungsmaßnahmen.

Niklas Kuhr hat uns davon berichtet, dass die Stadt Wetter sog. Hitze-Spaziergänge in Alt-Wetter, Wengern, Grundschöttel und Volmarstein anbietet, wo auch die Ideen der Bürger zu Hitze Strategien bzw. die Verortung besonders heißer Gebiete Gegenstand sein sollen.

[Hitze-Spaziergänge – Stadt Wetter \(Ruhr\) \(stadt-wetter.de\)](http://stadt-wetter.de)

Aus unserer Kreis kamen die Vorschläge, die Entsiegelung und Wiederbegrünung verödeter stadteigener Flächen zu prüfen und bei privaten Neubauprojekten die klima- und biodiversitätsschädlichen Schottergärten satzungsgemäß zu verbieten.

Es wurde festgestellt, dass die Stadt zahlreiche Missstände in diesem Zusammenhang durch Entscheidungen von offenbar fachlich ungeeigneten Menschen selbst verursacht hat.

Wir wünschen allen Erkrankten des Netzwerks gute Besserung!

Das nächste Treffen findet am Donnerstag, den 24.10.2024 um 19:00 in den Räumlichkeiten des Kinderschutzbunds, Bismarckstraße 29, Alt-Wetter statt.

Florian oder Uwe werden dann das Protokoll führen (wird noch abgestimmt).

13.06.2024